

ISPPM Jahrestagung  
07. - 09. November  
2025



## Traumatische Geburtstraumatisierte Gesellschaft:

Die Bedeutung der Prä- und Perinatalen Psychologieinterdisziplinär

### Es ist nicht egal, wie wir geboren werden

(Michel Odent)

Die Art und Weise, wie wir auf die Welt kommen, hinterlässt Spuren – tief in unserem Körper, in unserem Nervensystem, im Unbewussten. Diese frühen Erfahrungen prägen, wie wir uns selbst und die Welt wahrnehmen.

Die Geburt ist ein Schlüsselereignis: Für das Kind, für die Mutter und auch für den Vater. Darf das Baby selbstbestimmt den Zeitpunkt der Geburt wählen? Wird ein Baby willkommen geheißen und wahrgenommen? Wird der Rhythmus von Mutter und Kind geachtet – oder durch Interventionen gestört? Kommt es auf die Welt mit der Erfahrung „Ich kann es, ich schaffe das“ – oder mit der Prägung: „Es wird mit mir gemacht, ich schaffe es nicht alleine“? Ist die Mutter gestärkt und in ihrer Kraft nach der Geburt– oder körperlich sowie seelisch-emotional geschwächt?

„Wie wir mit Schwangeren, Ungeborenen, Neugeborenen und mit unseren Senioren umgehen, ist ein Spiegel unserer Gesellschaft.“ (Dr. Korbei, Geburtshaus Nußdorf)

Laut Statistik erlebt jede sechste Frau eine belastende Geburt. Wir gehen davon aus, dass die Dunkelziffer weitaus höher ist. Es ist nicht nur ein individuelles Schicksal, sondern es wirkt sich auf das gesellschaftliche Leben aus. Können die Menschen gesunde Beziehungen eingehen oder sind sie getrennt von sich und anderen, dem Körper, der Natur? Es ist die Basis für ein gesundes Selbstvertrauen und Empathie.

Unsere Jahrestagung 2025 stellt die prä- und perinatale Psychologie in den Mittelpunkt – die Bedeutung der Prägungsmuster auf unsere persönliche Entwicklung, im beruflichen Kontext und im gesellschaftlichen Miteinander.

### Interdisziplinär, fachlich fundiert.

In Kooperation mit ISPPM Schweiz, GreenBirth e.V., Mother Hood e.V., Geburtspsychologie-Verein e.V. (EABP e.V.)...

### Herzlich willkommen

am 7. November 2025 um 15 Uhr in Aachen.

FREITAG, 07.11.2025

### 15.00 ERÖFFNUNG DER TAGUNG

Einführung ins Thema: Kola Bröner, Präsidentin der ISPPM und Grußworte von Ursi Gehre ISPPM e.V. Schweiz

### 15.30 VORTRAG

Traumatische Geburten-Traumatisierte Gesellschaft: die Bedeutung der Prä- und Perinatalen Psychologie  
Prof. Dr. Sven Hildebrandt

### 16:30 VORTRAG

Die Psychodynamik der Folgewirkungen der Unreife bei der Geburt  
Dr. Ludwig Janus

### 17.15 VORTRAG

Empfängnis, Schwangerschaft und Geburt aus Perspektive des indigenen Volkes der Kogi  
Lucas Buchholz

### 18.00 ABENDESSEN

### 19.30 FILMVORFÜHRUNG "Geborgen im Mutterland"

mit Uscha Madeisky und Dagmar Margotsdotter  
"Die 40 Tage-Beginn des Lebens in einem Matriarchat"

### 20.10 AUSTAUSCH UND GESPRÄCH ÜBER FILM

Uscha Madeisky und Dagmar Margotsdotter

### 21.00 COME TOGETHER

SAMSTAG, 08.11.2025

### 9.00 EINSTIMMUNG

### 9.15 VORTRAG

Das Hilfetelefon schwierige Geburt als niedrigschwellige erste Anlaufstelle nach belastenden Geburtserfahrungen  
Katharina Desery

### 9.40 VORTRAG

Was uns ein Baby von seiner (traumatischen) Geburtsreise zeigt und erzählt  
Ursi Gehre

### 10.05 VORTRAG

Elternbefragung zur klinischen Leitlinie "Vaginale Geburt am Termin"  
Irene Behrmann, Elke Mrosek

### 11.00 - 12.25 WORKSHOPANGEBOTE

I. Das Hilfetelefon- schwierige Geburten als niedrigschwellige erste Anlaufstelle nach belastenden Geburtserfahrungen  
K.Desery

II. Was uns ein Baby von seiner (traumatischen) Geburtsreise zeigt und erzählt  
U. Gehre

III. Selbsterfahrung als Basis für therapeutisches Arbeiten  
I.Behrmann, E.Mrosek

### 12.30 MITTAGESSEN

### 14.00 VORTRAG

Kinderrechte in der Schwangerschaft und bei der Geburt 2025  
Marita Klippel-Heidekrüger

### 14.30 VORTRAG

Die Bedeutung der Geburtspsychologie bei Geburtstrauma- Prävention und Aufarbeitung  
Anabel und Swen Galster

### 15.00 VORTRAG

Väter- außen vor oder mittendrin?  
Frieder Pfrommer

### 16.00-17.30 WORKSHOP

I Kinderrechte in der Schwangerschaft und bei der Geburt 2025  
M. Klippel- Heidekrüger

II Die Bedeutung der Geburtspsychologie bei Geburtstrauma- Prävention und Aufarbeitung  
A. und S. Galster

III Väter- außen vor oder mitten drin?  
F. Pfrommer

### 17.30 ZUSAMMENTRAGUNG DER ERGEBNISSE DER WORKSHOPS

### 19.15- 24.00 FESTABEND

Theateraufführung: "heraus" Johanna Marx & Lisa Meyer

SONNTAG, 09.11.2025

### 9.00 EINSTIMMUNG

### 9.10 PODIUMSDISKUSSION

### 10.00 ABSCHLUSS

durch Kola Bröner, Präsidentin der ISPPM

10.45 Mitgliederversammlung 1  
online Teilnahme möglich

### 12.00 MITTAGESSEN

13.00 MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2  
online Teilnahme möglich

Herzliche Grüße,

Kola B. Bröner, Elfi Elliot, Berit Burggraef  
Präsidentin, Schatzmeisterin / Sekretariat

Stellvertretend für das gesamte Tagungsteam